



Preisliste
-2024-

Antiquariat

Bachmann & Rybicki

Dresden

Frühjahrskatalog

SPEZIALITÄTEN:

Alte Drucke - Reisebeschreibungen

Orts- & Landeskunde

Naturwissenschaften, Technik & altes Handwerk

Dekorative Grafik - Kunst - Fotografie

Verkaufs-Lokale:

ROBERT - BLUM - STRASSE 11, 01097 DRESDEN

Fernruf: 0351 - 21 960 903, mobil: 0172 - 8613125

www.dresden-antiquariat.de - info@dresden-antiquariat.de



Bachmann & Rybicki

Bachmann & Rybicki

Antiquariat – Kunsthandlung - Auktionen

Robert-Blum-Str. 11, Dresden – Hoyerswerdaer Str. 1, Königsbrück

www.dresden-antiquariat.de – 0351-21 960 903

Messeliste zur 30. Leipziger Antiquariatsmesse vom 21.03.-24.03.2024

- Halle 5 / Stand 5 -

Liebe Kollegen, verehrte Sammler und Freunde antiquarischer Bücher, Fotos und Landkarten,

die Buchmesse Leipzig rückt näher und wir möchten Ihnen vorab eine *Auswahl an Büchern* offerieren, welche wir, neben den im Katalog der Messe angebotenen Dingen, mitbringen werden. Auch einige hochinteressante Neuzugänge, welche hier noch nicht erfasst werden konnten, sowie eine Auswahl alter Ansichten und Karten werden wir Ihnen in Leipzig präsentieren. Kurzum, ein Besuch unseres Messestandes lohnt immer.

Bitte beachten Sie auch unseren Messe-Katalogbeitrag, welchen wir als ANHANG dieser Liste beifügen.

Ihr Gregor Bachmann & Carsten Rybicki

Alte Drucke / Postinkunabeln / Theologie

1.

Arnoldi, Bartholomäus. Libellus F. Bartholomei de Vsingen Augustianiani de falsis prophetis tam in persona qua(m) doctrina vitandis a fidelibus. De recta et mu(n)da p(rae)dicatio(n)e eua(n)gelij & q(ui)bus (con)formiter ill(us) debeat p(rae)dicari. De celibatu sacerdotum noue legis et de matrimonio eorum. nec non monachorum exiticiorum. Responsio ad sermone(m) Langi de matrimonio sacerdotali que(m) fecit in nuptijs Culsameri sacerdotis. Co(n)tra factione(m) Lutherana(m). Erfurt, (Matthes Maler), 1525. 8° (19,5x15cm), **mit Holzschnitt-Titelbordüre**, 40 Bll., Pgmt. im Stil d. Zt. mit RSchild.

VD16, A 3702. ; Paulus, 130 (16); Von Hase, 543 - Seltene Schrift, welche die Position von Luthers Anhängern in Bezug auf Ehe von Priestern sowie andere von Luther und seinem Kreis vorgeschlagene Reformen angreift. Die Titelbordüre monogrammiert "FB" und datiert 1521. - Einband gering aufgebogen. Vorsätze erneuert. Etwas feuchtrandig, vereinzelt stock- bzw. minimal sporflechtig. Letzte 2 Bll. im weißen Rand hinterlegt. Wohlerhaltenes Exemplar.

Bestell-Nr: 3-0-233.....500,00 €

2.

Belleforest, Francois de. L'Histoire des neuf Roys Charles de France : contenant la fortune, vertu, & heur fatal des Roys, qui sous ce nom de Charles ont mis à fin des choses merueilleuses. Le tout comprins en dix-neuf livres, avec la table sur chacune histoire de Roy. Paris, Pierre L' Huillier, 1568. Folio (34x23 cm), **mit zahlreichen figürlichen Holzschnittbordüren und Initialen**, 6 Bll., 684 S., 17 (von 19), rest. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Deckelvignette.

Hauser 1437; Adams B 512 - Erste Ausgabe. Die teils grotesk verzierten Initialen gelten als eine der einfallsreichsten seiner Zeit. Die E-Initiale auf Seite 190 z.B. stellt den berühmt gewordenen verrückten Gelehrten dar, der später von Pierre Le Voirrier in den 1582 veröffentlichten Werken des Tacitus aufgegriffen wurde. - Einband etw. flechtig u. berieben, Rücken im Stil d. Zt. erneuert. Teils etwas flechtig und gebräunt, Titelbl. mit etwas alter Kritzelei, 2 Bll. mit ergänzter Eckfehlstelle. Es fehlen 2 Bll. des Registers.

Bestell-Nr: 3-0-234.....750,00 €

3.

Bonnius, Hermann. Farrago Praecipuorum Exemplorum, de Apostolis, Martyribus, Episcopis, et Sanctis Patribus ueteris Ecclesiae, qui docentes uerbum Dei, et ueritatem illius adserentes Christianae religioni fideliter patrocinati sunt. Schwäbisch Hall, Peter Braubach, 1539. 8° (15,5x10cm), **mit einigen Holzschnitt-Initialen**, 127 Bll., 1 (w). Bl., späterer Einband unter Verwendung einer zeitgenössischen Pergament-Handschrift.

VD16 B 6631; DBETH I, 164.; Killy II, 81 - Erste Ausgabe. "Auf der Schule zu Münster humanistisch tüchtig vorbereitet, bezog B. um 1521 die Universität Wittenberg, auf welcher er bis zum Jahre 1525 blieb. - B. scheint hier, wo die reformatorische Bewegung der Zeit ihn sofort mächtig erfaßte, vorzugsweise zu Melanchthon's Füßen gesessen zu haben. Wenigstens er gewann hier seine ganze Persönlichkeit das humanistisch-reformatorische Gepräge, welches ihn später charakterisirte." (ADB 3, 133) - Vorsätze erneuert. Vereinzelt mit Unterstreichungen Papierbedingt etwas gebräunt. Teils minimal fleckig. Wohlerhaltenes Exemplar.

Bestell-Nr: 3-0-237.....500,00 €

4.

Tasso, Bernardo. Le Lettere [...] Intitolate à Monsi.or d'Aras. Vinegia (Venedig), Vincenzo Valgrisi, 1549. 8° (17,5x11,5cm), 16 nn. Bll., 477(3), Ldr. d. Zt.

Basso, pp. 146-147; Edit 16, CNCE 36130; Quondam, p. 312 - Erste Ausgabe der ersten beiden Bücher der Briefe von Bernardo Tasso, die 1551 und 1553 nachgedruckt wurden. Ein drittes Buch mit sieben Briefen wurde erstmals in Valgrisis Ausgabe von 1557 hinzugefügt. 1559 wurde Valgrisi das zehnjährige Privileg gewährt ging zu Ende und die endgültige Ausgabe mit dem vierten und letzten Buch (4 Briefe) wurde im selben Jahr von Girolamo Giglio in Venedig herausgegeben. Von da an wurde die Sammlung bis zum Ende des Jahrhunderts von vielen verschiedenen Typografen (Sansovino, Giolito, Lorenzini, Bertano usw.) mehr als fünfzehn Mal nachgedruckt. - Einband berieben und bestoßen, unteres Kapital mit oberflächiger Wurmspur. Papier gebräunt und teils braunfleckig, erste ca. 35 Blatt stärker gebräunt / braunfleckig, teils etwas feuchtrandig. Vorderer Spiegel mit altem Wappenexlibris.

Bestell-Nr: 3-0-236.....400,00 €

5.

Toledo, Francisco de. Commentaria una cum quaestionibus in tres libros Aristotelis de anima. - Commentaria una cum quaestionibus in duos libros Aristotelis de generatione, et corruptione. 2 Tle. in 1 Bd. Venedig, Apud Iuntas (Giunta), 1580 u. 1575. 4° (22x17,5cm), **mit zwei Holzschnitt-Titelvignetten und zahlr. Holzschnitt-Initialen**, 4 nn. Bll., 183 Bll. 12 nn. Bll., 94 Bll., späterer Pgt.-Einband unter Verwendung des Original-Bezugs mit späterem RSchild.

EDIT16 CNCE 27598 und CNCE 27485 - Toledos Kommentar zu "De Anima" gilt als einer der wichtigsten Renaissance-Kommentare zu dem einflussreichen und viel kommentierten philosophischen Werk, welches für das Denken der Spätrenaissance von großer Bedeutung war. Die hier dargelegten Theorien hatten großen Einfluss auf die Scholastik des 17. Jh. Toledo war ein unabhängiger, klarer Denker. Von der Vernunft geleitet, analysiert er klar den Schlüsseltext des größten Philosophen aller Zeiten und stellt seine eigenen philosophischen Thesen auf. - Einband fleckig und etwas berieben. Vorsätze erneuert. Erstes Titelbl. mit früheren Bibliotheksstempeln. Vereinzelt etwas eselsohrig und fleckig. Teils etwas wasserrandig, erstes Titelbl. und letzte Bll. stärker. 1 Bl. u. Letzte Bll. mit Sporfleck und teils im unteren Rand hinterlegt.

Bestell-Nr: 3-0-235.....600,00 €

Belletristik, Klassiker & Gesamtausgaben

6.

Florian, Jean-Pierre Claris de. Oeuvres complètes de M. de Florian. Nouvelle Edition. 13 Bde. (alles). Leipzig, Gerhard Fleischer, 1799-1803. kl. 8° (16x10 cm), **mit 13 gest. Frontispizen**, zus. ca. 3000 S., HLdr. d. Zt mit je 2 RS.

Sehr dekorativ gebundene Reihe der neuen Ausgabe. Einbände mit geringen Gebrauchsspuren. Sehr saubere, nur sehr vereinzelt minimalst braunfleckige Bände aus der ehem. Adelsbibliothek des "Franz Erwein Graf von Schönborn-Wiesentheid" mit dessen Exlibris je auf vord. Spiegel und Bibliotheksaufkleber je auf vorderem Deckel.

Bestell-Nr: 4-0-333.....**450,00 €**

Bibliophilie & Sonderausgaben

7.

Doyle, James E. A. Cronicle of England. B.C. 55 - A.D. 1485. London, Longman/Green u.a., 1864. 4°, **mit 81 Textill. in Holzstich und Farbendruck von Edmund Evans**, 1 Bl., VIII, 462 S., reichhaltigst geprägter Meistereinband in Ganzmaroquin mit Rundumgoldschnitt.

Engen, Dict. of Victorian Wood Engr., 83 - Prachtvoller, bibliophiler Ganzledereinband mit reichhaltigster Ausstattung des bekannten englischen Buchbindemeisters Joseph Zähnsdorf (1816 in Pesth, Ungarn - 1886, London), sign. "bound by Zaehnsdorf. Zähnsdorf galt "als der beste engl. Buchbinder, alle großen engl. Bibliophilen ließen bei ihm binden"(Helwig II, 281). Die Illustrationen von Edmund Evans wurden aufwändig in Farben von neun bis zehn Holzstöcken gedruckt."... the most carefully executed book I have ever printed". - Einband mit geringen Gebrauchsspuren (winzige, kaum merkbare Fehlstelle am oberen Kapital). Papier sauber, im untersten Rand minimalst gewellt. Sehr gutes Exemplar in aufwändiger Gestaltung und feinsten Bindung.

Bestell-Nr: 5-0-157.....**1.250,00 €**

8.

Marmontel, Jean-Françoise. Chefs-d'oeuvre dramatiques, ou recueil des meilleures pieces du théâtre françois, tragique, comique et lyrique; avec des discours préliminaires sur les trois genres, et des remarques sur la langue et le goût [...]. Paris, Grangé, 1773. 4° (28x22,5cm), **mit 3 gestoch. Frontispizen u. insgesamt 35 gestoch. Vignetten, wovon 14 wiederholte Vignetten als Extrasuite eingebunden sind**, 2(w) Bll., VII, LXXII, 107(1) S., VII(1), 118 S., 1(w), XVI132 S., 2 Bll., 3(w) Bll., mod. Meistereinband im Stil d. Zt. in blauem Ldr. auf 5 Bänden mit goldgepr. RTitel, 5 floralen Rückenfeldern, je 3 Goldfileten auf den Deckeln, Steh- u. reicher Innenkantenvergold., marm. Vorsätzen u. dreiseit. Goldschnitt.

Cohen 689f. ; Fürstenberg 92 - Prachtvoll ausgestattete und seltene Ausgabe von Marmontels Hauptwerken, die Madame de Dauphine gewidmet ist. Hier mit einer Extrasuite der hübschen Kupfer-Vignetten. Die Kupfer gestochen von N. de Launay nach Eisen. Der prachtvolle Handeinband sign. Riviere & Son. - Einband nahezu ohne Gebrauchsspuren, vorderes Gelenk minimal angebrochen. Vereinzelt papierbedingt leicht gebräunt u. gering fleckig, insgesamt schönes Exemplar.

Bestell-Nr: 5-0-188.....**500,00 €**

Erotica & Sittengeschichte

9.

[de Beauchamps, Pierre-Francois Godard]. Histoire du Prince Apprius, Extraite des Fastes du Monde, depuis sa création. Manuscrit Persan trouvé dans la Bibliothèque de Sciah- Hussain, Roi de Perse, dethroné par Mamouth en 1722 [...]. Constantinople [Lyon], o. Dr., 1729. 12°, 2 Bll., 104 S., Ldr. d. Zt. mit floraler RV.

Schöne, 2. Lyoner Ausgabe (EA 1728) des erotischen Werkes. Aus der aufgelösten Adelsbibliothek "Fürstlich - Starhemberg" auf Schloss Eferding. - Der hübsche Einband mit winzigem Wurmlöchlein im hinteren Gelenk unten, sonst kaum Nutzungsspuren. 1. weisses Blatt mit altem Bibliotheksstempel und Notizen. Papier sehr sauber, nahezu fleckenfrei, Sehr vereinzelt minimalste Braunfleckchen.

Bestell-Nr: 6-0-18.....**400,00 €**

10.

[Voltaire, François Marie Arouet de]. La Pucelle d'Orléans, poème, divisé en vingt et un chants. Avec les notes de Mr. de Morza. Nouvelle édition, corrigée, augmentée d'un chant entier, & de plusieurs morceaux répandus dans le corps de l'ouvrage [...]. [Genf], [o.Dr.], 1773. 8° (20x12,5cm), **mit 21 erotischen Kupfern**, VIII, 352 S; Ldr. d. Zt.

Gay-Lemonnyer III, 887. Bengesco 499. Sander 2016 - Nachdruck der ersten von Voltaire autorisierten Ausgabe von 1762. Heroisch satirisches Versepos über die Jungfrau von Orleans, in der Voltaire die Glorifizierung der Jungfräulichkeit bloßstellt und karikiert. - Einband berieben, bestoßen, etwas beschabt. Papier etwas gebräunt, vereinzelt gering fleckig.

Bestell-Nr: 6-0-21.....**300,00 €**

Geografie, Orts- & Landeskunde

11.

Becker, Gottlieb Wilhelm. Der Plauische Grund bei Dresden, mit Hinsicht auf Naturgeschichte u. schöne Gartenkunst . Nürnberg, Frauenholz, 1801. 4°, **mit einer gest. gefalteten Karte und 16 Kupfertafeln**, XII, 128 S., Hldr. um 1930.

Der Band enthält die Geschichte und Beschreibung des Plauischen Grundes mit 16 hübschen Ansichten und 1 mehrfach gefaltete Kupferkarte. Zweite Ausgabe des seltenen und beliebten Werke, bei der nicht wie in der ersten Auflage (erschien 1799) die naturwissenschaftliche Abhandlungen enthalten ist. Einband minimal berieben, Papier im unteren Eckbereich mit leichtem Wasserand (die Kupferabb. selbst nicht betroffen), vereinzelt minimal fleckig. Gesamt schönes sammelwürdiges Exemplar.

Bestell-Nr: 7-0-487.....**2.000,00 €**

12.

Kamprad, Johann. Leisnigker Chronica, oder Beschreibung der sehr alten Stadt Leisnigk, nach ihrer Lage, Gegend, Benennung, alten Einwohnern, Ursprung und Erbauung [...] Und so dann ist besonders beygefügt eine gleichmäßige Beschreibung, oder Chronica der benachbarten Stadt Colditz [...] . Leisnig, Gottfried Zimmermann für den Autor, 1753. 8° (22 x 18,5 cm), **mit Frontispiz mit halbseitiger Holzschnitt-Ansicht von Leisnig**, 4 Bll., 36, 616 S., 13 Bll., spät. HPgmt. i. Stil d. Zt.

Bemann-Jatzwauk III/1, 315 - Erste Ausgabe. - Umfassende, auf Akten und Urkunden gegründete, bedeutende Chronik von Leisnig. Das letzte Kapitel beinhaltet die Geschichte der Stadt Colditz. Hauptwerk des Johann Kamprad (1678-1764), Viertelsmeister und Ratsherr zu Leisnig. - Einband mit geringen Gebrauchsspuren, Papier gebräunt, teils braunfleckig. Wie meist, ohne den Stadtplan von Leisnig. Gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 7-1-584.....**850,00 €**

13.

Meybaum, Heinrich / Leuckfeldt, Johann Georg. Chronicon Des Jungfräulichen Klosters Marien-Berg Vor Helmstedt [...] Nebst einer kurtzen Nachricht von dem ehemaligen Serviten-Closter Himmel-Garten und der Kirchen zu Rode bey Nordhausen [...] ange- ders.: Kurtze Historische Nachricht Von fünf und funftzig gelehrten Männern Wie auch Berühmten Theologen [...] Nebst Anwünschung alles fernern Seegens Gottes und beständigen Wohlergehens wohlmeynend übersenden wollen [...]. Halberstadt u. Leipzig / Groeningen, Teubner, 1723. 8° (21x17,5cm), 2 Bll., 156 S.; 12 Bll., spät. HPgmt. mit RS und marm. Deckeln.

VD18, 14566842 u. 14493721. - "(Leuckfelds) litterarischen, sämmtlich in deutscher Sprache verfaßten Arbeiten bestehen aus sehr ausführlichen und mit Urkunden belegten Beschreibungen von Städten, besonders aber von Stiften und Klöstern, aus Biographien von Gelehrten sowie von Münzen." (ADB 18, 481f.) - Einband etwas berieben. Vorsätze erneuert und gebräunt. Titel mit hs. Namenszug. Durchgehend gebräunt und braunfleckig. Gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 7-2-663.....**500,00 €**

14.

Simrock, Karl. Das malerische und romantische Rheinland [...] . Leipzig, Georg Wiegand, o.J. (um 1840). 8° (ca. 23,5 x 15 cm), **mit 60 Stahlstichtafeln**, 488 S., HLdr. d. Zt. mit goldgepr. Rücken und 2 RS.

Erste Ausgabe. Entspricht Bd.9 der Reihe "Das malerische u. romant. Deutschland". - Einband gering berieben, kaum bestoßen. Papier altersbedingt minimal gebräunt, nahezu fleckenfrei. Vorderer und hinterer Spiegel mzeitgenössischen Zeitungsausschnitten zum Thema Rheinland beklebt. Die Seiten 409-416 falsch nach Seite 424 eingebunden. Vorderer Vorsatz mit hs. Eintragungen. Spiegel und Vorsätze in den Ecken durch das Leder etwas gebräunt. Sehr gutes, dekoratives, vollständiges Exemplar.

Bestell-Nr: 7-2-557.....**500,00 €**

14a.

[Riedel]. Ansichtenalbum vom Rhein. Nürnberg, Riedel, o. J. (um 1820). quer kl.-8°, **mit 23 aquarellierten Umrissradierungen**, dekorativer goldgeprägter Biedermeier-Pappband.

Sehr seltenes Album mit 23 Ansichten von der Rheingegend. Zumeist nur einzelne Ansichten auffindbar. Enthalten sind u. a. Ansichten von der Festung Rheinfels, Andernach, Coblenz mit Festung Ehrenbreitstein, Astmannshausen, Erbach, Boppard, Nouenwerth, Rüdenheim, Neuwied, Biberich, Barnhofen, Braubach, Bacharach, Mausethurm bei Bingen, Winckel u. Johannisberg, Wehlmich, Bonn, Linz und Düsseldorf. - Einband minimal berieben, Papier etwas gebräunt und teils leicht fleckig. Gesamt schöner Exemplar des seltenen Ansichtenwerkes.

Bestell-Nr: 7-2-662.....**1.750,00 €**

Geschichte

15.

Carpzov, Johann Benedict. Neueröffneter Ehren-Tempel merckwürdiger Antiquitaeten des Marggraffthums Ober-Lausitz, in welchen allerhand bisher unbekandte, oder von andern Autoribus nicht gründlich untersuchte Historische Nachrichten, so des Marggraffthums Ober-Lausitz alten und neuern Zustand, Regenten und Landes-Herren, Rechten, Gewohnheiten, und Verfassungen, Müntz-Wesen, Mineralien, Bergwercken, und Gesund-Brunnen betreffen, getreulich angezeigt, derer Sechs Städte, und zweyer Catholischer Jungfrauen-Clöster, Marienstern und Marienthal, Fundationes, Erbauung, fatale Veränderungen, und sonderbahre Begebenheiten umständlich ausgeführet [...] Alles aus beglaubigten Uhrkunden und Documentis publicis mühsam zusammen gebracht, mit beygefügtten Diplomatus, Tractaten, und Briefschafften bewiesen, durch das Zeugnuß bewährter Scribenten bestärcket. 2 Teile in 1 Band. Leipzig und Bautzen, Andreas Zedler für David Richter, 1719. Folio, **mit gestochenem Frontispiz, 7 Kupferstich-Tafeln, 1 gestochenen Textabbildung sowie einigen Holzschnitt-Abbildungen und sehr zahlreichen genealogischen Tabellen (zumeist in Paginierung)**, 11 nn. Bl., 380; 271 S., 10 nn., Pgmt. d. Zt.

Bemmann-Jatzwauk II, 105. ADB IV, 22NA - Erste Ausgabe. - Wichtige und umfangreiche Chronik der Oberlausitz, insbesondere auch in Hinsicht auf die Städte Bautzen, Görlitz, Zittau, Lauban, Kamenz und Löbau. Der zweite Teil bringt eine äußerst ausführliche ?Adeliche Familien-Geschlechts-Historie und Genealogie? mit einer Vielzahl an Stammbäumen. Der Verfasser, Johann Benedict Carpzov (1675-1739), war ab 1702 Raths-Syndicus und später Bürgermeister von Zittau. Die Tafeln und Textabbildungen mit Wappen- und Siegeldarstellungen. Wie meist, ohne die sieben Ansichten und die Karte (diese fast immer nur in Grossers Merkwürdigkeiten enthalten). - Einband etwas berieben, kaum bestoßen, etwas angeschmutzt und fleckig. Papier durchgängig etwas gebräunt und fleckig, zahlreiche saubere zeitgenössische Randnotizen. Insgesamt gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 8-1-341.....**1.400,00 €**

16.

du Guay-Trouin, René. Memoires de Monsieur Du Guay-Trouin, lieutenant general des armées navales de France, et commandeur de l'Ordre Royal & Militaire de Saint Louis.. Amsterdam, Pierre Mortier, 1741. 8° (17x10cm), **mit gest. Frontispiz(Portrait), 5 ausfaltbaren Kupfertafeln mit Seeschlachten und 1 ausfaltbaren Karte (Bucht von Rio), XXXIX(1), 4 Bll., 312 S., Ldr. d. Zt.**

Zweite Amsterdamer Ausgabe. Memoiren des durch die 1711 gewonnene Schlacht von Rio de Janeiro bekannt gewordenen Admirals der französischen Flotte von Ludwig XV. - Einband etwas berieben und bestoßen. Papier altersbedingt gebräunt, sehr vereinzelt gering braunfleckig. Tafeln am äußeren Rand etwas stärker gebräunt, teils mit alten Quetschfalten. Karte im Falz verso alt verstärkt. Vorsatz verso mit hs. Notizen von alter Hand. Vortitel oben mit altem Besitzstempel "Mr. de Noyant 4.v. 1786". Gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 8-3-586.....**900,00 €**

17.

Grégoire, Henri. Denkwürdigkeiten des Scharfrichters unter der Schreckensherrschaft. Ein Beitrag zur Geschichte der französischen Revolution. Leipzig, Hartmann, 1830. 8° (17,5x11cm), **mit gest. Titel vignette**, 2 Bll., 202 S., HLdr. d. Zt.

Sehr seltenes Revolutionsdrama des französischen Priesters und Politikers Henri Grégoire (1750-1831), einer der wichtigsten liberalen Vertreter der Menschenrechte zur Zeit der Französischen Revolution. - Einband mit 2 Papier-RSchildern, berieben, kl. Fehlstellen im Bezug, 1 Gelenk angeplatzt. Vorderer Innendeckel mit Bibliotheks-Etikett, Titel u. letzte S. mit Buchbinder-Stempel (Huhn in Haynichen), Seitenränder durchgehend etwas angeschmutzt (fingerfleckig), vereinzelt braun- oder feuchtigkeitsfleckig.

Bestell-Nr: 8-3-585.....**300,00 €**

18.

Schliemann, Heinrich. Trojanische Alterthümer - Bericht über die Ausgrabungen in Troja. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1874. 8° (25x16cm), **mit Holzst.-Titelvign. u. einigen (1 ganzs.) Textholzstich**, LVII S., 1 Bl., 319 S., 2 Bll. - neuerer HLdr-Einband mit rotem Rückenschild und Goldprägung.

PMM 362; Carter/Muir, dt. Ausg., S. 655 - Einband nahezu ohne erkennbare Gebrauchsspuren. Unbeschnittenes Exemplar. Papier leicht gebräunt und durchgängig leicht braunfleckig. Vortitel mit kleinem Einriss am oberen Rand. Gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 8-0-484.....**690,00 €**

Reisebeschreibungen & Abenteuer

19.

Berenger, Jean-Pierre / Cook, James. Le Cook de la Jeunesse, ou extrait des voyages les plus récents dans les régions les plus éloignées. Suivi de l'Abrégé de la vie du Capitaine Cook, par M. le Capitaine B** [...]. Paris, o.V., 1808. 8° (16,5x10 cm), **mit 3 mehrfach gefalteten Kupfern**, VII, 183 S.; 2 nn. Bll., 155 S., 2 nn. Bll., Ldr. d. Zt.

Beddie 41, 70 & 2903 - Berengers für die Jugend aufbereitete Beschreibung der Reisen des Cpt. Cook. Die Tafeln zeigen ein neuseeländisches Kriegskanu, eine tahitianische Begräbniszeremonie und eine Walross-Jagd. - Die hübschen Einbände etwas berieben und bestoßen, Namensmonogramme auf den vorderen Deckeln. Papier gebräunt, teils braun- und fingerfleckig, Spiegel stärker, Vorsätze mit alten hs. Namenszügen, Tafeln randrissig .

Bestell-Nr: 1-0-137.....**400,00 €**

Lexika & Nachschlagewerke

20.

[Zincke,G.H.] Allgemeines Oeconomisches Lexicon, darinnen nicht allein die Kunst-Wörter.. welche in einer vollständigen Landwirthschaft und Haushaltung... zu wissen nöthig... wie auch von Maschinen, Instrumenten und Werckzeugen, oder sonst bey täglicher Verrichtung im Hause, Küche und Keller vorzukommen pfliget [...] nebst einem Anhang eines Land- und Haus-Wirthschafts-Calenders. Leipzig, Gleditsch, 1731. gr. 8° (22 x 14,5 cm), **mit gest. Frontispiz u. 20 gefalt. Kupfertafeln**, 3 Bll., 2924 Spalten, Prgt. d. Zt. mit rotem RS.

Weiss 91 - Erste Ausgabe. Über Obst-, Wein- und Gartenbau, Fischerei, Jägerei, Bierbrauerei, Branntweinbrennen, etc. - Einband etwas berieben und etwas bestoßen, altersbedingt gebräunt und fleckig. Bindung fest, Innenfelenke mit kleineren Wurmsspuren. Papier sauber, durchgehend altersbedingt gebräunt. Tafeln in kräftigen Abdrücken, Tafelränder teils mit kleineren Läsuren. 4 Tafeln im Falz (am Rand) fachmännisch, kaum merklich hinterlegt. Wenige kleinere Einrisse alt hinterlegt. Gutes bis sehr gutes Exemplar des seltenen Titels.

Bestell-Nr: 10-0-32.....**600,00 €**

Naturwissenschaften

21.

Hausius, Carl Gottlob M. Die vier Jahreszeiten oder belehrende und erzählende Darstellung. Ein Buch für die erwachsene Jugend beiderlei Geschlechter wie auch für Hausväter und Hausmütter. 4 Abt. in 3 Bde. Leipzig, Friedrich August Leo, o.J. (um 1800). gr.-8°, **mit 4 Frontispiz und 43 handkolorierten Kupfertafeln**, 4 Bll., 105 S., 76 S., 64 S.; 61 S., 53 S.; 48 S., 104 S., 104 S., Ppbd. d. Zt.

Brüggemann, 1379 - Interessanterweise weicht der Titel bei Frühling, Sommer und Herbst ab. Bei den drei Jahreszeiten ist es der oben genannte. Bei dem Winter ist es der in der Bibliografie genannte "Die vier Jahreszeiten in bildlicher und erzählender Darstellung". Bei sonst identischer Kollation. Band 1: Frühling. April, May, Juny. Band 2. Sommer: July, August. Band 3-4: Herbst: September, October, November, December. Winter: Januar, Februar März. 37 Tafeln Blumen, Gemüse und Früchte. 1 Tafel Fische und Tafeln 1-5 Vögel. Einbände berieben und bestoßen, beim 1 Bd. fehlt das Rückenschild, Papier teilweise leicht gebräunt und fleckig, Tafel 6 mit Eckabriss ohne Bildverlust. Tafeln sauber und nahezu fleckenfrei. Gesamt schönes sammelwürdiges des Exemplar seltenen Titels..

Bestell-Nr: 12-0-197.....**1.850,00 €**

22.

Lenz, Harald Otmar. Schlangen und Schlangenfeinde. Der Schlangenkunde zweite sehr veränderte Aufl. Gotha, Thienemann, 1870. 8°, **mit 23 Abb. auf 12 kolorierten, lithografischen Tafeln**, 2 Bl., 287 S. HLn. d. Zt.

Nissen, ZBI 2447 - Vollständig überarbeitete und erweiterte Fassung der 1832 unter dem Titel "Schlangenkunde" ersch. EA. Einband minimal berieben und bestoßen, papierbedingt gebräunt und vereinzelt leicht fleckig. Gesamt schönes Exemplar dieses seltene Titels.

Bestell-Nr: 12-6-261.....**600,00 €**

23.

Reaumur, R A. F. de. Pratique de l'art de faire éclore et d'élever en toute saison des oiseaux domestiques de toutes especes [... Paris, Imprimerie Royale, 1751. 8° (16,5x10,5cm), **mit gest. Kopfvignette und 4 ausfaltbaren Tafeln**, XII, 144 S., dekorativer, geflammt und reichhaltig vergoldeter Einband d. Zt.

Güntz II, 2; Nissen ZBI 3314 (EA) - Reaumurs Abhandlung über die künstliche Brutung und die Haltung eines Hühnerhofes. - Schöner, nahezu tadelloser Einband. Papier sehr sauber, Titel und hinterer Vorsatz mit hs. Namenszug, Titel mit alt gestrichenem Namenszug, vorderer Spiegel mit Kleberändern eines alten Exlibris. Eine Tafel verso mit alter Verstärkung. Sehr schönes Exemplar.

Bestell-Nr: 12-6-316.....**350,00 €**

24.

Tissot, Samuel. L'Onanisme. Dissertation sur les maladies produites par la masturbation. Lausanne, Marc Chapuis, 1764. 8° (17x10cm), XVIII, 1 mn. Bll., 264 S., Ldr. d. Zt.

Biographie médicale, II, p. 532 - 3. umfangreich erweiterte Ausgabe. Tissot vertrat, wie etwa auch Christoph Wilhelm Hufeland und andere seiner Zeitgenossen die Ansicht, dass das „Laster der Onanie“ Körper und Geist zugrunde richten kann. [...] Als Beispiel für seine heute abenteuerlich anmutenden Behauptungen möge folgendes Zitat aus dieser Schrift stehen: „Der Samen wird aus dem Blute, mit vielerlei Umständen, welche allezeit ein grosen Werth anzeigen, zubereitet, und er ist so ädel, daß wie schon Galenus erinnert, der Verlust einer halben Unze denen Kräften mehr Schaden tut, als wenn man vierzig Unzen Blut abzapft: es erhellet daher von selbst, daß die unmäßige Verschwendung dieser Feuchtigkeit viele Krankheiten nach sich ziehen müse.“ (vgl. Wikipedia) - Einband berieben, bestoßen, an den Kanten etwas beschabt. Papier etwas gebräunt, vereinzelt braunfleckig, erste Seiten im unteren weißen Rand mit braunem Fleckchen. Gutes Exemplar der erweiterten Ausgabe .

Bestell-Nr: 12-7-317.....**300,00 €**

Technik & altes Handwerk

25.

Klügel, Georg Simon. Anfangsgründe der praktischen Mechanik der bürgerlichen Baukunst und der Kriegsbaukunst [...]. Berlin und Stettin, Friedrich Nicolai, 1784. 8°, **mit 6 ausfaltbaren Kupfertafeln**, Titel, VI, 294 S., HLdr. d. Zt.

Aparter Band der Gesamtausgabe der Klügelschen Werke. Enthält die Tafeln X-XV. - Einband mit geringen Gebrauchsspuren, Gelenke gering brüchig. Papier sauber, vereinzelt braunfleckig, gelöschter Stempel auf Vorsatz. Schöne Ausgabe.

Bestell-Nr: 15-0-336.....**450,00 €**

26.

Leupold, Jacob. Sammelband des Theatrum machinarum mit 2 Werken: 1) Theatrum machinarum generale. Schau-Platz des Grundes Mechanischer Wissenschaften [...] und 2) Theatrum machinarum hydrotechnicarum. Schau-Platz der Wasser-Bau-Kunst [...]. Leipzig, Gleditsch (Drucker Zunkel), 1724. Folio, 1) **mit 71 Kupfertafeln**, 10 Bll., 188 S., 2 Bll. & 2) **mit 51 (1 gefalt.) Kupfertafeln**, 6 Bll., 184 S., 2 Bll., HLdr. d. Zt.

Schönes Exemplar mit 2 Teilen von Leupolds großer technischer Enzyklopädie. - Einband etwas berieben, gering bestoßen. Papier durchgehend sauber, nur gering gebräunt, Gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 15-0-310.....**2.800,00 €**

27.

Mariotte, Edme. Traite du Mouvement des Eaux et des Autres Corps Fluides [...] Nouvelle Édition corrigée et augmentée des Regles pour les Jets-d'eau. Paris, Claude Jombert, 1718. 8° (17x10cm), **mit zahlreichen Textholzschnitten**, 6 nn. Bll., 414 S., 9 nn. Bll. 1(w), Ldr. d. Zt.

Erste Ausgabe mit den "erweiterten Regeln des Wasserstrahls", der bekannten hydromechanischen Abhandlung von Mariotte. - Einband etwas berieben und bestoßen, Ecken abgenutzt, vorderes Gelenk oben mit ca. 1 cm langem Einriss. Papier altersbedingt gebräunt, sauberes, nahezu fleckenfreies Exemplar.

Bestell-Nr: 15-0-353.....**350,00 €**

28.

Vauban Sébastien Le Prestre, De. Veritable Maniere de Fortifier de Mr. De Vauban. Ou l'on voit de quelle methode on se sert aujourd'hui en France, pour la Fortification des Places. Le tout mis en ordre par Mr. l'Abbé Du Fay, et le Chevalier de Cambray [...] 3 Tle. in 1 (alles). Amsterdam, Jansson, 1718. 8° (18,5x11,5), **mit gest. Frontispiz, 31 ausfaltbaren Tefeln und zahlreichen Textholzschnitten**, 88 S, 4 Bll.; S. 1-50, 3 Bll., S. 55-147, 1 Bl., Ldr. d. Zt.

Vollständige Ausgabe der Festungsbaukunst. - Einband etwas berieben und bestoßen, kleine oberflächige Wurmspur an unterer Ecke. Papier gebräunt, teils etwas braunfleckig, teils etwas fingerfleckig, Tafel 1 im Rand und verso sowie erstes Registerblatt stärker braunfleckig. Insgesamt gutes, vollständiges Exemplar.

Bestell-Nr: 15-0-351.....**600,00 €**

29.

Welper, Erhard. Gnomonica. Nürnberg, Spörlin, 1708. Folio(36,7x24cm), **mit Kupfertitel, 1 gestoch. doppelblattgroße Karte (der Welt um 1700 mit Uhrentafel) und 34 Kupfertafeln mit Darstellungen von Uhrenkonstruktionen**, 4 Bll., 200 S., 38 S., Pergamentband d. Zt.

Der Anhang enthält die Beschreibung und Berechnung mechanischer Uhren, zahlreiche Getriebeberechnungen, einen Abschnitt über Pendel und eine Anleitung zum Gebrauch der Äquationstabellen. Es ist das "erste Werk über Räderuhrmacherei in deutscher Sprache" (Graf). - Die Kupfertafeln zeigen eine Weltkarte, geometrische Konstruktionen, diverse Sonnenuhren sowie ein Uhr- und ein Spielwerk. - Einband mit hs. Rs., Deckel beschädigt sowie berieben, bestoßen und fleckig, roter Rundumschnitt, Kupfertafel bis zum Rand beschnitten und auf starkem Papier aufgezogen, Papier etwas fingerfleckig.

Bestell-Nr: 15-0-339.....**1.500,00 €**

Luftfahrt / Luftfahrtgeschichte

30.

Zeppelin - Luftschiffbau Zeppelin GmbH Friedrichshafen a. B. Zeppelin-Kalender 1939. Stuttgart, W. Spemann, 1939. quer-Groß 8°, **Titelblatt und 52 Wochenblätter mit Abbildungen**, Orig.-Broschur.

Sehr Selten. Die Abbildungen zeigen Bilder die aus Zeppelin aufgenommen wurden sowie Ansichten von den Zeppelin innen und außen. Provinienz Zeppelin-Archiv Bodo Jost. Titelblatt wurde mit Klebeband an der Abrisskante verstärkt. Sonst sehr schönes Exemplar.

Bestell-Nr: 15-0-352.....**250,00 €**

31.

Junkers Flugzeug- und -Motorenwerke A.-G. Illustrierte Werbebroschur der Junkers JU 90. Dessau, Selbstverlag, o. J. um 1938. 4°, 16 Seiten, **mit zahlreichen eingeklebten Abbildungen sowie 2 privat auf den Spiegel eingeklebte Postkarten der JU 90**, Original-Broschur.

Aus dem Zeppelin-Archiv von Bodo Jost mit Aufkleber auf dem vorderen Spiegel. Junkers JU 90 Original-Farbprospekt zum Passagierflugzeug Junkers JU 90 in deutscher und englischer Sprache. Produziert und herausgegeben von der Junkers Flugzeug und Motorenwerke A.G., Dessau. Die Junkers JU 90 war ein viermotoriges Verkehrsflugzeug mit 40 Sitzplätzen, das kurz vor dem zweiten Weltkrieg für die Deutsche LuftHansa entwickelt und von ihr eingesetzt wurde. Es basierte auf dem abgelehnten JU 89-Bomber. Während des Krieges übernahm die Luftwaffe die JU 90 und nutzte sie als Militärtransporter. Das Flugzeug wurde erstmals 1937 kommerziell eingesetzt und absolvierte im August 1937 erfolgreich seinen ersten Testflug. - Broschurdeckel fleckig, Papier durchgehend etwas fleckig. Gesamt guter Zustand des selten fluggeschichtlichen Zeugnisses.

Bestell-Nr: 15-0-350.....**300,00 €**

Philosophie

32.

Kant, Immanuel. Zwo Abhandlungen über moralische und politische Gegenstände. Königsberg und Leipzig, o.V., 1796. 8°, 1 Bl., 158 S., Pp d. Zt.

Seltene zweite Auflage des erstmals 1795 erschienenen Werkes. - Einband leicht berieben und bestoßen. Papier gebräunt und fleckig. Gesamt guter Zustand.

Bestell-Nr: 13-0-73.....**350,00 €**

33.

Herder, Johann Gottfried. Gott. Einige Gespräche. Gotha, Ettinger, 1787. kl. 8° (15x10cm), VIII, 252 S. etwas neuerer HLn.

Goedeke IV/1, 731, 83. Schulte-Strathaus 56, 53a. Günther 565. Borst 549 - Erste Ausgabe. "Herder schrieb das Büchlein in der Erinnerung an die Gespräche, welche er, oft im Beisein seiner Gattin, mit Goethe in den Jahren 1784 und 1785 über die Philosophie Spinozas geführt hatte, angeregt durch Fr. H. Jacobis Streit mit Moses Mendelssohn über Lessings Spinozismus. Von den drei Personen ist Theophron Herder selbst, Theano soll Caroline sein, mit Philolaus ist Goethe gemeint" (Schulte-Strathaus). Eine zweite, vermehrte Auflage erschien 1800 mit dem Zusatz "Einige Gespräche über Spinoza's System, nebst Shaftesbury's Naturhymnus". - Einband minimal berieben, mit handschriftlichem Papierrückenschild, papierbedingt leicht gebräunt und etwas fleckig. Gesamt gutes Exemplar des selten Titels.

Bestell-Nr: 13-0-74.....**350,00 €**

Varia

34.

Faksimile. Das Fest-Epistolar Friedrichs des Weisen. Ms. El. F. 2 aus dem Besitz der Universitätsbibliothek Jena. Faksimile und Kommentar. 2 Bände.. Leipzig, Edition Leipzig, 1983. gr. 4°, **38 Blatt mit farbigen und Gold gehöhten Faksimiles**; 100 S., 56 Tafelseiten. Schwarzer Original-Samteinband über Holzdeckeln auf fünf echten Bündeln mit Eckbeschlägen und Metallschließen sowie einer montierten Einbandminiatur unter mundgeblasenem Antikglas, acht Medaillon- und Wappenrepliken sowie fünf Standnubben. Zusammen mit dem Kommentarband in Original-Pappkassette und Zertifikat.

Eins von 800 nummerierten Exemplaren. Prachtvolle Faksimileausgabe des Epistolars Kurfürst Friedrichs III. von Sachsen (1463-1525). Aufwendig im Lichtdruckverfahren hergestellt und mit einem replizierten Prunkeinband versehen. - Komentarband, obere rechte Ecke mit leichter Stauchung, Kartonverpackung mit leichten Gebrauchspuren, sonst sehr gutes Exemplar.

Bestell-Nr: 16-0-273.....**980,00 €**

35.

ART-Deco Werbung - United American Lines Inc.. Hamburg-Amerika Linie. Werbebuch für die 2 Schiffe "Resolute" und "Reliance". Typografisch gestaltet in feinstem Art-Deco Stil. o.O., United American Lines Inc., 1926. quer 8°, **mit zahlreichen Abb. und 3 Bll. Art-Deko Muster**, 63 S, Pp. mit Art-Deco gestaltetem Schutzumschlag.

Sehr schön typografisch gestaltetes Werbebuch. Mit Beschreibung der verschiedenen Orte auf den Schiffen, sowie einer kurzen technischen Beschreibung der Post- und Passagierdampfer "Resolute" und "Reliance". Ein einzigartiges Zeugnis der goldenen 20-er. - Schutzumschlag etwas fleckig und am hinteren Buchdeckel leicht randrissig, vorderer Einbanddeckel mit leichten Goldabplatzungen, Papier teils minimal fleckig, 4 Abbildungen mit kleineren Bschädigungen. Gesamt schönen Exemplar.

Bestell-Nr: 16-0-274.....**600,00 €**

Grafiken / Ansichten

36.

Geissler, Robert. Bremen, **15 von gesamt 18 getönten Lithographien aus "Album von Bremen. Erinnerungsblätter"**. Bremen, Herman Gesenius, um 1865. Blattformat: ca. 21,5 cm x 15,5 cm, Motivformat: ca. 11,2 cm x 7,5 cm.

Die Lithographien zeigen: Schützenhof, Gustav Adolph-Denkmal, Weserbahnhof, Leuchthurm in Bremerhaven, die Vase, Bahnhof, Gewerbehau, Osterdeich, Stadttheater, Rathskeller, Domshof, die Börse, Hillmann's Hotel, Künstlervereinslokal und die Kunsthalle. Papier minimal angeschmutzt, Verso leicht fleckig. Gesamt schöner Zustand.

Bestell-Nr: 19-0-75.....**750,00 €**

37.

Waldheim an der Zschopau in Sachsen - farbig aquarellierte Umrissradierung um 1830. o.O., o. V., o. J. um 1830. ca. 40 cm x 25 cm, in silberber Profileiste alt gerahmt.

Sehr fein und detailliert ausgeführte Ansicht der Stadt Waldheim, im Vordergrund mit Figurenstaffage, im Mittel Waldheim und im Hintergrund die Hügellandschaft sowie der stahlend blaue Himmel. Mit kleinem schwachen Fleck im bereich des Himmels. Sonst schöner zustand der seltenen Ansicht.

Bestell-Nr: 17-0-167.....**380,00 €**

Original-Fotografie des 19. und frühen 20. Jahrhunderts

38.

[Hongkong / Tsingtau]. Fotoalbum eines Soldaten der kaiserlichen Kriegsmarine **mit 102 Fotos in verschiedenen Formaten**, hauptsächlich vom Einsatz auf der SMS "Leipzig" als Teil des Ostasiatischen Kreuzergeschwaders mit dem Haupteinsatzgebiet Hongkong sowie vom Einsatz auf der SMS "Von der Tann". , , 1906-1913. quer Folio (32x24cm), 24 Blatt, Ln. d. Zt. mit Kordelbindung.

Die "Leipzig" diente unter Anderem 1907 als Wachtschiff in Tsingtau, unternahm im selben Jahr unter dem Befehl des Geschwaderchefs Konteradmiral Carl von Coerper eine Fahrt auf dem Jangtse, 1908 besuchte sie Shanghai und fuhr nochmals in den Jangtse, bei einer japanischen Flottenparade vor Kobe vertrat sie die Kaiserliche Marine. Abgebildet sind folgende Stationen: Norwegen, Nanking, Hankou, Miyazu, Shanghai, Tschifu (Zhifu), Strandungsstelle der Iltis bei Shantung und Wrack, Hongkong, Tsingtau, Diederichsstein in Kiautschou, Hakotade, Tsuruga [?], Kamakura, Itschang (Yichang [?]), Singapor, Suezkanal, Port Said, Columbo (Colombo), Calcutta u.a. Vier Fotos zeigen zudem Kaiser Wilhelm II. als Großadmiral an Bord der SMS "Leipzig". Die "Von der Tann" war der erste deutsche Schlachtkreuzer mit Turbinenantrieb und galt mit über 28 Knoten Rekordgeschwindigkeit lange Zeit als schnellstes Großkampfschiff der Welt. Sie trat nach abgeschlossenen Erprobungen am 20. Februar 1911 eine Reise nach Südamerika an. In Rio de Janeiro besichtigte der brasilianische Staatspräsident Marschall Hermes Rodriguez da Fonseca das Schiff. Im Juni 1911 fuhr die "Von der Tann" im Rahmen einer Sonderaufgabe nach Vlissingen, um das Kronprinzenpaar an Bord zu nehmen und zu den Krönungsfeierlichkeiten des neuen britischen Königs Georg V. zu bringen. Zu den oben genannten Einsätzen sind 9 Fotografien enthalten, zudem auch eine große Fotomontage der "Great Coronation Review at Spithead am 24. Juni 1911". Zwei weitere Fotos zeigen Szenen an Bord der SMS Vineta aus dem Jahr 1913. Ein Großfoto zeigt die Gorch Fock mit versammelter Mannschaft.

Bestell-Nr: 18-0-85.....**2.500,00 €**

39.

[Nordamerikanische Indianer / American Indians] - Whitney, Joel Emmons / Upton, Benjamin Franklin (Photographers). Sammlung von **10 frühen original Fotografien nordamerikanischer Ureinwohner / Indianer**, dazu 4 weitere Fotos Landschaften etc.. Saint Paul (Minnesota), Martin, o.J. (um 1862). je ca. 8,5x5,5cm ,lose in alter Zigarrentüte liegend.

Die 10 Albumabzüge zeigen wie folgt: 1. Maz Zo, Dakota (Sioux) woman Whitney, ca. 1865, 8,6 x 5,6 cm 2. Paha Uza Tanka Whitney, ca. 1862, 8,5 x 5,6 cm 3. Cut Nose/Marpiya Okinajin (He who stands on a Cloud) Whitney, ca. 1862, 8,4 x 5,6 cm 4. Taoyateduta (Little Crow) Whitney, ca. 1862, 8,5 x 5,6 cm 5. Sioux Indians Whitney, ca. 1862, 8,8 x 5,7 cm 6. Wa-kan-o-zhan-zhan (Medicine Bottle) Upton, ca. 1865, 8,5 x 5,8 cm 7. Anpetu-Tokeca (John OtherDay) (2 Fotos) Whitney, ca. 1862, 8,5 x 5,6 cm / Zimmermann, ca. 1865, 8,6 x 5,6 cm 8. Ah Ah Shaw We Ke Shick (Crossing Sky) anonym, ca. 1862, 8,1 x 5,7 cm 9. Azayamankawin (Hazaiyankawin/ Betsey St. Clair/Old Bets/Old Betz) ca. 1803-1873 Martin, ca. 1865, 6,6 x 8,7 cm - Fotos in gutem Zustand, nicht auf Trägerkarton aufgezoogen, verso mit Kleberesten einer ehem. Montierung.

Bestell-Nr: 18-0-86.....**2.200,00 €**

40.

[Kaiser-Wilhelm-Kanal um 1890] - Mohns, H. (Fotograf). Sammlung **mit 6 Großfotos und beiliegendem Schreiben des Kaiserlichen Kanalamtes** an Bauunternehmer Hermann Lauser vom 23. Juli 1896 zum Bau des Kaiser-Wilhelm-Kanal. Hamburg, . . Fotos in den Formaten 16,1 x 22,3 cm, 16,5 x 22,7 cm, 17,2 x 23,1 cm, 27 x 35 cm, 26,5 x 33,6 cm, montiert, unbezeichnet, lose in zeitgenössischer Mappe.

Die Fotos zeigen verschiedene Bauabschnitte mit Feldbahnen und anderem Bau- bzw. Fördergerät, den Bau von Uferbefestigungen, die Belegschaft des Unternehmers am Arbeitsplatz und zum Feierabend in einem Biergarten. Der Nord-Ostsee-Kanal hat eine Länge von 98 km und durchquert Schleswig-Holstein von Brunsbüttel bis Kiel Holtenau. Er ist die meistbefahrene künstliche Seeschiffahrtsstraße der Welt und trägt die internationale Bezeichnung Kiel Canal. Die Grundsteinlegung erfolgte 1887 und 1895 wurde die kleine Doppelschleuse in Brunsbüttel eröffnet. Bis 1948 hieß die Wasserstraße in Deutschland Kaiser-Wilhelm-Kanal.

Bestell-Nr: 18-0-87.....**800,00 €**

ANHANG – Katalogbeitrag zur 30. Leipziger Antiquariatsmesse

- Alte Drucke verschiedener Themengebiete -

41.

[Murner, Thomas]. Die Narren beschwerung. Ein gar sehr nützlichs / kurzweiliges unnd lustiges Büchlin / In welchem gemeldet unnd angezeigt wirdt / was yetz und der welt Lauff und Monier sey / mit vil schönen Figu-ren / sampt einem neuwen Re-gister gezieret [...] Durch Georg Wickram auff ein neuwes uberlesen / Auch die Reimen gemehret unnd gebessert. Strassburg, J. Knobloch d. J., 1558. 8° (19,5x15,5cm), **mit Titelholzschnitt und 96 Textholzschnitten**, z. Tl. nach Urs Graf, CLXXVII, 2 nn. Bll., spät. Pgmt mit reichhaltiger floraler und ornamentaler Goldprägung. **17.000,00 EUR**

VD16 M 7045 (nicht in der BSB); STC 637; Ritter 1619; Muller 342, 71; Goedeke II, 464, 18 (unter Wickram) - Vierte Ausgabe, zugleich die zweite von Wickram bearbeitete und erweiterte Ausgabe. Die EA erschien 1512 in Strassburg, die zweite 1518. Die erste von Wickram neu bearbeitete erschien 1556. Die vorliegenden schönen Holzschnitte gehen zum Teil auf Brants Narrenschiff zurück, zum Teil sind sie der Erstaussgabe von 1512 entnommen, einige mit dem Monogramm von Urs Graf (Hollstein XI, 268-286 schreibt Graf insgesamt 19 Holzschnitte in der Erstaussgabe zu). Wie Sebastian Brant in seinem "Narrenschiff", greift auch Murner die Kardinalssünden des Mittelalters an: Wollust, Völlerei, Hoffart, Geiz, Neid, Zorn und Faulheit. Jedem Gedicht (Kapitel) wird eine volkstümliche Redensart vorangestellt, die von einem Holzschnitt illustriert wird, es folgt ein zusammenfassender Vierzeiler. "Die trotz vieler motivischer und kompositorischer Anleihen aus dem 'Narrenschiff' durchaus selbständige 'Narrenbeschwerung' (auch in der Schärfe ihrer Kritik, die kein Tabu zu kennen scheint, geht sie weit über Brant hinaus) erweist sich gegenüber der kunstvollen Kompilation Brants als das Werk eines viel originärerem Autors" (vgl. Kindler) - Der prachtvolle Einband (florale Randbordüre, Eckfleurons und Mittelstück auf den Deckeln) nahezu ohne Gebrauchsspuren, Vergoldung nur minimal abgegriffen. Papier durchgehend gebräunt, nahezu fleckenfrei. Untere Ecke des Titels alt ergänzt ohne Textberührung. Vorsätze wohl alt ersetzt. Sehr schönes Exemplar dieses umfangreich illustrierten, sehr seltenen Titels.

42.

Boccaccio, Giovanni. Il Decamerone di Messer Giovanni Boccaccio Cittadin Fiorentino. Di nuovo riformato da Luigi Groto cieco d'Adria [...]. Venedig, Fabio & Zoppini, 1590. kl. 4° (24x17,5cm), **mit Druckermarke auf Titel, ganzseitigem Portrait (Luigi Groto), zahlreichen wundervollen Holzschnittinitialen und Bordüren, sowie 10 (fast ganzseitige) Holzschnitte (einer zu jedem der zehn Tage)**, 4 nn. Bll., 544 S., 4 nn. Bll., 1(w) Bl., reichhaltig blindgepr. Schweinsleder d. Zt.. **1.600,00 EUR**

Brunet I, 1002; IA 120.428; nicht bei Adams; Lazar S. 394 - Zweite Ausgabe (EA 1588) der reizend illustrierten und von Luigi Groto kommentierten, posthum veröffentlichten Ausgabe auf Basis der Ausgabe von G. Ruscelli (1552) mit dessen Anmerkungen und "Warnhinweisen". Die Ausgabe von Groto war die letzte von drei (1573-Giunta, Florenz; 1580-Salvatini Ausgabe & 1588-Groto-Ausgabe) überarbeiteten "Decamerone" Ausgaben aus der Zeit der italienischen Gegenreformation. 1559 in das Verzeichnis verbotener Bücher aufgenommen durften nunmehr nur "zensierte" oder um die, die Kirche beleidigenden Aussagen "bereinigte" Ausgaben erscheinen. Grotos Ausgabe gilt dabei als die kreativste. Auf Wunsch der Inquisition beseitigte er alle negativen Hinweise auf Vertreter der Kirche und füllte anschließend die durch die Zensur entstandenen Lücken mit originalen Erzählabschnitten. Grotos Einfügungen imitieren Boccaccios Stil und enthalten oft groteske oder märchenhafte Elemente, die typisch für den zeitgenössischen manieristischen Geschmack sind. Das exzentrische Ergebnis wurde als „die bizarrste aller drei Gegenreformausgaben“ definiert (vgl. Lazar, S. 394) - Der schöne, reichhaltig blindgeprägte Einband (Wappeneinband des Georg Rudolph von Zedlitz) nur mit geringen Gebrauchsspuren, in Diesen wurde das Werk später wohl eingehangen. Papier durchgehend gebräunt, etwas braunfleckig, untere Ecke teils etwas feuchtrandig. Die ersten Seiten im Bund mit Wurmgang mit minimaler Textberührung. Titel mit 2 alten, zeitgenössischen Besitzvermerken. Einige Seiten mit alten Korrekturen und Streichungen von einem der auf dem Titel vermerkten Vorbesitzer. Vorsätze erneuert. Schönes Exemplar

43.

Melanchthon, Philipp. De arbore consanguinitatis et affinitatis, sive de gradibus. Wittenberg, Josph Klug, 1541. 8° (20,5x15,5cm), 3(w), 8 Bll. (le.w.), 3(w), sign. Ganzledereinband von Hans Asper mit Steh- und Innenkantenvergoldung. **800,00 EUR**

BM, German Books 610 - Erste Ausgabe des bedeutenden reformatorischen Werkes in einem Meistereinband des frühen 20. Jh. (Hans Asper um 1920). Aus der Bibliothek des Gaspard Ernest Stroehlin (1844–1907), einem Schweizer Pfarrer und Professor (spezialisiert auf Kirchengeschichte), welcher an der Universität Genf lehrte mit dessen Exlibris „Mente libera“ auf vorderem Spiegel. Der Schriftzug „Champel“ ist wohl ein Verweis auf den Ort Champel in der Schweiz, wo der Reformator Michael Servetus 1553 auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurde. Das Kirchengebäude im Hintergrund zeigt die Kathedrale St. Peter in Genf, wohl im Bauzustand des 16.Jh., wo bekanntermaßen Calvin predigte. - Geglättes dunkelbraunes Maroquin über 5 echten Bünden mit reichhaltig geprägter floraler Innenkantenvergoldung (Bordüre) über marmorierten Spiegeln. Einband kaum berieben oder bestoßen, Papier etwas gebräunt, vereinzelt minimal fleckig. Sehr schönes Exemplar

44.

Walther, Johannes / Luther, Martin. Epitaphium Des Ehrwürdigen Herrn und Vaters / Martini Luthers / der Heiligen schrift Doctorn / und des reinen wahren Evangelions trewen Lerhers und Predigers. Wittenberg, o. Dr. (Rhau), o.J. (1546). 8° (20x14,5cm), **mit einem Portraitmedaillon in Holzschnitt und zwei blattgroßen Holzschnittportraits von Lucas Cranach d. Jüngeren**, 8 nn. Bll., neuerer Pgmt. **2.500,00 EUR**

Pegg 2987; Maltzahn I,948 - Einer der hervorragendsten Nachrufe auf Luther, verfasst von Luthers Freund und langjährigem musikalischen Berater Johann Walther (1496-1570). Als Komponist erlangte er seine Bedeutung durch die Melodie zu Luthers "Eine feste Burg ist unser Gott". Vgl. zusätzlich Schottenloher 10953 a: "Anlässlich des Todes Luthers sind eine ganze Reihe von poetischen Nachrufen erschienen. Vor die Frage gestellt, welche wohl am meisten eine Neuausgabe verdienten, habe ich mich für das "Epitaphium" entschieden ... Die beiden Gedichte sind zweifellos vorher als Einblätter ausgegangen". Die beiden ganzseitigen Portraits zeigen Kurfürst Johann Friedrich von Sachsen, sowie Luther im Predigerrock, mit beiden Händen ein Buch haltend. Dabei handelt es sich um eigenhändige Arbeiten von Lucas Cranach dem Jüngeren [vgl. Clemen, Flugschriften aus der Reformationszeit, N.F., Bd. I, Nr. 4]. - Einband ohne Gebrauchsspuren. Papier etwas gebräunt und etwas braunfleckig. Gutes Exemplar.

45.

Lucretius Carus, T. De rerum natura. Venedig, A. Manutius & A. Torresanus, 1515. 8° (17x11cm), 8nn. Bll., 125 Bll, 4 Bll.(le.w.), reichhaltig goldgeprägter Maroquineinband des 19.Jh. **3.000,00 EUR**

Zweite Ausgabe von Aldus, erste von Andrea Navagero (1483-1529) bearbeitete. Gedruckt mit den Typen von Francesco Griffio (1450-1518). - Einband nahezu ohne Gebrauchsspuren, Kopfgoldschnitt. Papier etwas gebräunt und etwas braunfleckig. Im Rand vereinzelt minimalst feuchtrandig. Titel mit alt hinterlegtem kleinen Loch, dadurch minimaler Buchstabenverlust. Vorsätze mit altem Exlibris von William Davignon. Titel mit Anmerkungen und Streichungen von alter Hand. Einige Seiten ebenso mit Unterstreichungen und Randnotizen von alter Hand. Insgesamt schönes Exemplar des seltenen Titels.

46.

Geiler von Kaisersberg, Johann v. Predigen Teütsch: vnd vil gütter leeren [...]. Augsburg, Hans Otmar, 1508. kl. Folio (29x20cm), **mit 4 Holzschnittmedaillons (Evangelistensymbole) auf dem Titel, 3 ganzseitigen Textholzschnitten von Hans Burgkmair, 4 größeren in Rot gedruckten Initialen und einigen kolorierten roten Initialen im Text**, 156 Bll., blindgepr. Schweinsleder d. Zt. über Holzdeckeln mit 2 Schließen. **6.000,00 EUR**

VD 16, G 790; Burgkmair-Ausst. Augsb. 1963, Nrn. 30-32 u. Abb. 35/36; Burkhard 88; Dacheux 36; Dodgson II, 61, 6; Goed. I, 399, 9; Hollstein V, 89, 273-275; Muther 857; Panzer, DA 603; Proctor/Isaac 10671; Schmidt, Histoire littéraire de l - Erste Ausgabe. Geiler von Kaisersberg (1445-1510) war der bedeutendste Prediger seiner Zeit. In seinen Schriften und Predigten geißelte er die weltliche wie die geistliche Obrigkeit. Vorliegende Predigtsammlung gilt als die erste deutsche Buchausgabe von G's Schriften. - Einband ledertypisch etwas gebräunt und fleckig, etwas wurmstichig. Rückenschild im Stil d. Zt. erneuert. Papier leicht gebräunt, durchgehend mit kleinen Wurmlöchern und vereinzelt, zarten Wurmhängen, die Bll. 74-83 mit einem stärkeren Wurmhang im unteren weißen Rand, stellenweise mit minimalster Buchstabenberührung. Blatt 70 falsch paginiert. Vorderer Spiegel mit alten hs. Notizen und bibliographischen Erläuterungen. Schönes Exemplar der seltenen Postinkunabel.

47.

Cyprianus, Thascius Caecilius. Opera Sanctissimi Martyris Caecili Cypriani Episcopi Carthaginensis Iam tertium lector, a mendis repurgatoria ex variarum aeditionum, ac vetustissimorum codicum collatione, adiectis pluribus quae vulgata non fuerant, annotatis quae vel notha ferebatur vel ambigua, studio curaque D. Erasmi Roterodami. Basel, Froben, 1525. Folio (30x21,5cm), 12 Bll., 507 S., 14 Bll., Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg. **2.000,00 EUR**

VD16 C 6512; vgl. Ebert 5582 - Dritter Abdruck der Ausgabe von 1520. - Einband etwas berieben, kaum bestoßen, fachmännisch restauriert mit neuerem RS. Namensstempel u. Name sowie durchgestr. Name auf Titel, mehrf. Unterstreichungen und Annotationen von alter Hand, durchgehend etwas wurmspurig, teils etwas wasserrandig, insgesamt gutes und sauberes Exemplar. - Beigebd.: Handschriftliche Abschrift mit Überschrift von Teil aus Eucherius, Epistola Paraenetica, ab amore mundi. 16 S. - Saubere Abschrift von 16 Seiten (des Werkes?, so handschr. Überschrift) mit einigen Randanmerkungen, wohl 18. Jh. Mit Druckermarke auf Titel u. l. S. sowie mehr. figürlichen Holzschnittinitialen.

48.

de Arévalo, Rodrigo Sánchez. Speculum vite humane In quo discutiuntur cōmoda & incōmoda, dulcia & amara solatia & miseriae, prospera & aduersa laudes & pericula omniu statuum. Straßburg, Joh. Prüss, 1507. kl. Folio (27,5x20,5cm). 14 nn. Bll., 91 Bll. Ganzpergament mit RS und Bindebändern **2.100,00 EUR**

VD16 R 2700; Adams R 646; Palau 272030 - Erste Ausgabe im 16. Jh. (zuerst gedruckt 1468). Geschrieben als Enzyklopädie gibt es einen Abriss über die gesamte Gelehrsamkeit seiner Zeit mit Kapiteln über Mathematik, Astronomie, Musik etc. und war eines der ersten Werke mit einem Kapitel zur Medizin. Mit zahlreichen, dekorativen Initialen, die Überschriften und Kapitelanfänge rot und blau rubriziert. - Neuerer Ganzpergament nahezu ohne Gebrauchsspuren. Etwas gebräunt, teils etwas fleckig (wenige S. etwas stärker), Titelbl. mit Namenszug und teils größeren Flecken, kleines Wurmlöchlein im Außenrand, insgesamt gutes Exemplar.

49.

Fuchesperger, Ortolf. Ain gründlicher klarer anfang der natürlichen vnd rechten kunst der ware(n) Dialectica ... auß dem Latein inns teutsch transferiert vnd zusammen gefaßt ... Jetz von newem wider übersehen und gebessert. Augsburg, Weissenhorn, 1539. 8° (21,5x17cm), 8 nn. Bll., 137 num. Bll., 3 nn. Bll., Schweinslederband d. Zt. auf Holzdeckeln mit Schließen
..... **1.100,00 EUR**

VD 16, F 3269; STC 326; Vgl. ADB 8, S. 174 - Seltene zweite Ausgabe der ersten Dialektik in deutscher Sprache. Wesentlich förderte er den Gebrauch der deutschen Sprache bei Behandlung wissenschaftlicher Gegenstände" (ADB) - Einband etwas fleckig und berieben, kleine Wurmlöchlein. Papier gebräunt, durchgehend wasserrandig (überwiegend in den Außenbereichen), Titel mit restaur. Einriß, bei 2 Bll. obere Ecke ergänzt, teils kl. Wurmspur im Randbereich

50.

Ammonius, Hermiae. Ammonii Hermeae in V. Porphyrii voces, commentarii per I. Bapt. Rasarium latinate donati (und) ...in praedicamenta Aristotelis, commentarii per B. S. Salonensem nuper latine conuersi (und) ... in libros Aristotelis de interpretatione, commentarii B. S. Salonensi interprete, cum indice, quo omnia quae in hoc libro notatu gigna sunt locupletissime exponuntur. 3 Teile in 1 Band. Venedig, Gryphius, 1549. 8° (16x10,5cm), **mit 3 (wdh.) Titelholzschn. und mehr. figürl. Holzschnitt-Initialen**, 68 Bll., 132 Bll., 48 nn. Bll. (Index), 304 S., geglättetes späteres Ldr. mit RVerg. und RTitel
..... **1.350,00 EUR**

Brunet I, 239; Graese 1, 106; vgl. Adams A998; Jöcher I, 351 u. IV, 958 - Seltene venetianische Ausgabe der berühmten Kommentare. - Einband an den Ecken bestoßen und etwas beschabt, Gelenke brüchig. Papier in den Rändern etwas gebräunt, Vorsätze mit altem hs. Namenszug und alten hs. Notizen. Insgesamt gutes Exemplar.

51.

Haarer, Peter. Eigentliche Warhafftige beschreibung deß Bawrenkriegs / Wie derselbe vor hundert Jahren / nemblich im Jahr 1525. fast an allen enden Teutsches Landes angangen / und wider gedempfet worden. Damals in Teutsch und Latein beschrieben. Frankfurt, Ammon, 1625. 8° (18x14,5cm), 8 Bll., 127 S., späterer Ppbd. mit RS. **680,00 EUR**

Erste deutsche und erste Einzelausgabe, selten. Haager war ein Schwager Melanchthons und als Sekretär und Rat des Kurfürsten Ludwig V von der Pfalz tätig. "... eine unzweifelhaft von ihm herrührende und geschätzte Geschichte des Bauernkrieges in deutscher Sprache, dessen Vorgänge in der Pfalz und den benachbarten Provinzen er als Begleiter des Kurfürsten kennen zu lernen gute Gelegenheit hatte. Der Standpunkt seiner im übrigen schlichten Darstellung ist der conservative, ohne daß er darum verkennt, daß die Lage der Bauern eine unmenschliche gewesen." (ADB 10, 260) - Einband etwas fleckig und berieben, vorderes Gelenk brüchig. Vorsätze erneuert. Vorderer fliegender Vorsatz mit hs. Vermerken. Mit montierter hs. Biographie, datiert 1866. Titelblatt mit Defekten und Hinterlegung, Vignette montiert. Erste 3 Bll. mit Einschnitten. Buchblock gebrochen. Gebräunt und teils fleckig.

- Abenteuer & Reise -

52.

Franklin, William / Forster, Johann Reinhold (Übs.). Bemerkungen auf einer Reise von Bengalen nach Persien, in den Jahren 1786 und 1787, mit einer kurzen Geschichte von Persien, seit dem Jahre 1747 [...]. Berlin, Christian Friedrich Voß & Sohn, 1790. 8° (19x12,5cm), 150 S., HLdr. d. Zt.
..... **300,00 EUR**

Schwab 193 - Erste deutsche Ausgabe. William Franklin (1763–1839) war ein englischer Kapitän im Dienst der Ostindien-Kompanie. Er reiste 1786 nach Persien und blieb acht Monate als Mitglied einer persischen Familie in Shiraz. - Einband mit geringen Gebrauchsspuren. Papier minimal gebräunt, sehr vereinzelt minimalst braunfleckig. Vorderer Spiegel mit alt ergänztem Papierausschnitt. Aus dem ehem. Besitz des deutschen Geografen Dr. Otto Jessen, mit dessen Namenszug auf vorderem Vorsatz. Schönes Exemplar des seltenen Titels.

53.

Lesseps, Jean Baptiste Barthelemy de / Forster, Johann Reinhold. Herrn von Lesseps, Gefährten des Grafen de la Perouse, Reise durch Kamtschatka und Sibirien nach Frankreich. Aus dem Französischen übersetzt. Mit Anmerkungen von [...]. Berlin, Vossische BH, 1791. 8° (20x12,5cm), **mit 1 gefalteten Tabelle (mitpaginiert als S.303/304) und 2 gefalteten gestochenen Karten**, Titel, VIII, 2 Bll.(Inhalt), 302 S., Ppbd. d. Zt. mit RS. **800,00 EUR**

Fromm 15124; Henze III, 223 - Erste dt. Ausgabe, ein Jahr nach dem französ. Original erschienen. Lesseps (1766-1834) hatte Jean-François de La Pérouse auf dessen berühmter Reise um die Welt als Dolmetscher begleitet, und wurde von ihm 1787 aus Kamtschatka mit den ersten Expeditionsberichten nach Frankreich gesandt. "Lesseps durchreiste Kamtschatka der Länge nach, zur Winterzeit unter härtesten Bedingungen, umrundete das Ochotskische Meer, setzte seine Reise durch Sibirien, über Jakutsk, Irkutsk, Tomsk und Tobolsk fort und erreichte über St. Petersburg im Oktober 1788 Versailles" (Henze). Unser Ex. aus dem Nachlass des Geografen Dr. Otto Jessen, mit dessen Namenszug und Datum auf vorderem Vorsatz. - Einband etwas berieben und bestoßen, Bezugspapier in den Gelenken brüchig, teils etwas abgeplatzt. Papier sauber, etwas gebräunt, sehr vereinzelt gering braunfleckig, Titel im Bund unten etwas gelockert, Vorsatz mit längerer Widmung von 1793 und Namenszug von Dr. Jessen. Schönes Exemplar.

- Alte Fotografie -

54.

Ems-Jade-Kanal. Fotoalbum **mit 13 original Fotografien** von Bauwerken im Abschnittes des EMS - JADE - Kanals zwischen Marcardsmoor und Wilhelmshafen. o.O., o.V., um 1910. Folio (33x23cm), 1(w), 7 Bll. Karton mit montierten original Fotografien, 2 (w), Ln. d. Zt. **600,00 EUR**

Fotoalbum mit 12 Fotos im Format 16,5 x 12 cm und einem Foto im Format 23 x 16,5 cm. Die Fotos zeigen u.a. Bauarbeiten am Nordgeorgsfehnhkanal, ein Strommeisterwohnhaus (mit Grundriß), ein Schlicksaugerboot, Drehbrücken, Düker, Schleusen und ein Aquadukt im Mariensielier Tief. - Einband etwas berieben, kaum bestoßen. Fotos jeweils handschriftlich betitelt, sauber und in starken Kontrasten. Schönes Album zur Technikgeschichte des norddeutschen Wasserbaus und Kanalbaus.

55.

Stephani, Max. Album - Hinterländer Volkstrachten (Kreis Biedenkopf a./d. Lahn) - Die Trachten des Kreises Biedenkopf (Bez. Wiesbaden). Biedenkopf, Selbstverlag, o.J. (um 1890). quer 8° (22x15,5cm), Titel (mit Inhaltsverzeichnis), **15 Tafeln mit aufgewalzten, teils handkol. original Fotografien**, gold- u. schwarzgepr. OLn. **450,00 EUR**

Einzige Ausgabe des seltenen Fotoalbum. Die Fotos zeigen neben Trachten (meist Frauen, tls. bei der Landarbeit) auch eine Vogelschau-Ansicht von Biedenkopf. - Einband etwas berieben, kaum bestoßen, Gelenke teils etwas eingerissen. Titelblatt etwas braunfleckig, oben mit altem hs. Namenseintrag. Die Kartonagen im Rand etwas braun-/fingerfleckig und mit hs. Nummerierung oben rechts. Fotos sauber. Sehr schönes Zeitzeugnis.

- Erotica -

56.

[Voltaire, François Marie Arouet de]. La pucelle d'Orleans. Poëme divise en ving chants, avec des notes, Nouvelle Edition, corrigee, augmentee & collationee sur le manuscrit de l'auteur. angeb. ders.: Variantes au Poeme de la Pucelle d'Orleans [...]. [Genf?], [Cramer?], 1762-1766. 12° (13,5x10,5cm), **mit gest. Frontispiz und 26 erotischen Kupfern von L. Rake nach Gravelot**, XXIV, 303 S; 104 S., rest. Ldr. d. Zt. mit RS in Stil d. Zt. **2.800,00 EUR**

Bengesco 493; Cohen-Ricci 1030 - Seltene Ausgabe des zeitgenössischen Nachdrucks der ersten von Voltaire anerkannten Ausgabe, die von Cramer unter demselben Datum veröffentlicht wurde (die Titelseite ist mit dieser

identisch), ergänzt um die Varianten der Lieder in separater Paginierung. Es enthält das von Voltaire für die Ausgabe von 1762 verfasste Vorwort von Don Apuleius Risorius, Benediktiner, sowie einen Hinweis für den Leser, der die Entsprechungen der Seiten angibt, um auf die Varianten zu verweisen. Sehr vollständige Kopie der „Englischen Suite“, gestochen von Drake nach Zeichnungen von Gravelot, mit dem Frontispiz (signiert „L. Rake“) und 26 Figuren (nummeriert von 2 bis 27 und identisch mit dem Tafelverzeichnis des Anhangs aus S. 103/104). - Einband berieben, kaum bestoßen, unter Verwendung des original Materials fachmännisch neu aufgebunden, Fehlstellen am Rücken ergänzt. Papier etwas gebräunt, vereinzelt etwas braunfleckig. S. 151/152 durch Papierfehler mit kleinem, mittigem Loch, dadurch minimaler Buchstabenverlust. Tafeln allesamt in gutem Zustand. In dieser Vollständigkeit mit der Gesamttafelanzahl von 27 (darin enthalten auch die beiden Tafeln zum Eselsabenteuer) äußerst selten.

57.

Schubert, Otto. Goethe Balladen. Mappe mit signiertem radierten Titel und 20 bezeichneten und signierten, unter Passepartout montierten Original-Radierungen von Otto Schubert. o.O., o.V., 1932. gr. Folio (40cmx32cm), **mit radiertem Titel und 20 Bll.**, je unter Passepartout (Motivgröße ca.19,5x16cm), OHLn.-Flügelmappe mit kalligraphiertem Titel. **1.200,00 EUR**

Sennewald 194, 32; Vollmer IV, 223 - Eins von wenigen nummerierten Exemplaren einer kleinen, unbekanntten Auflage, dies trägt die Nr. 29. "Ein großer Teil von Schuberts Werken, besonders Graphik, ging beim Angriff auf Dresden verloren" (Sennewald). Otto Schubert gehört mit Segall, Dix und Felixmüller zu den Mitgliedern der Dresdner Sezession und zu den Gründungsmitgliedern der "Gruppe 1919". Er war Meisterschüler bei Gussmann in Dresden, während er graphische Studien bei Hegenbarth getrieben hat. Schöne Folge von Radierungen, mit teils erotischem Einschlag. - Mappe minimal lichtrandig. Papier gering gebräunt. Sehr gutes Exemplar.

- Bibliophilie / Einbände -

58.

Fenelon (Francois Salignac de Lamothe). Les aventures de Télémaque, fils d'Ulysse par [...] 2 Bde. Paris, Didot, 1799. 8° (16x10,5cm), **mit 24 Kupfertafeln**, 3 Bll., 226 S., 1 Bl.; 2 Bll., 219 S., goldgepr. rote Halbmaroquin d. Zt. **400,00 EUR**

Ebert I/7434 - Hinreißend illustrierter Klassiker der Weltliteratur in zeitlos schönen Einbänden. Saubere nahezu verlagsfrische Bände aus der ehem. Adelsbibliothek des "Franz Erwein Graf von Schönborn-Wiesentheid" mit dessen Exlibris je auf vord. Spiegel und Bibliotheksaufkleber je auf vorderem Deckel.

59.

Einbandkunst. Prachteinband für ein Stammbuch oder Freundschaftsbuch. o.O., o.V., o.J. (um 1890). quer 4° (17,5x21,5), ca. 700 S., reichhaltig verzierter Schweinsledereinband mit abgeschrägten Kanten über Holzdeckeln mit Schließen. **1.200,00 EUR**

Reichhaltig floral und ornamental goldgeprägter und farbig intarsierter Handeinband. Deckel mit floralen Bordüren, Eckfleurons und je einem Mittelstück. Florale Steh- und Innenkanten. Mehrfarbige florale Seidenvorsätze und Spiegel. Rundumgoldschnitt. - Einband gering berieben, etwas nachgedunkelt und gebräunt. Papier durchgehend leicht gebräunt. Sehr schönes, sauberes, meisterhaftes Stück ohne jedweden Eintrag, Besitzhinweis oder Binderhinweis.

- Naturwissenschaft & Technik -

60.

Mattioli, Pietro Andrea. Kreutterbuch. Jetzt widerumb mit vielen schönen neuen Figuren, auch nützlichen Artzeneien, und andern guten Stücken. Zum dritten mal aus sonderm Fleiß gemehret, und verfertigt, durch Joachim Camerarius [...]. Frankfurt, Nicolaus Hoffmann für Jacob Fischer, 1611. Folio (39x26cm), **mit kolorierter, breiter Holzschnitt-Titelbordüre, kolorierter Holzschnitt-Druckermarke am Schluss, ca. 1040 kolorierten Textholzschnitten**, 10 nn Bll., 460 Bll., 27 nn. Bll., blindgepr. Schweinsleder d. Zt. mit 2 neueren RS und 2 Schließen. **7.000,00 EUR**

VD17 3:306653C. Pritzel 5990. Nissen 1311 - Vierte Frankfurter Ausgabe der erstmals im Jahre 1586 erschienenen Veröffentlichung des italienischer Arztes und Botanikers Pietro Andrea Mattioli (1500-1577). Bei der vorliegenden Ausgabe wirkte der Universalgelehrte Joachim Camerarius (1500-1574) mit. "Camerarius verwandte die von ihm angekauften Figuren Conrad Geßners; die übrigen sind den kleinen Figuren der Valgrisi-Ausgabe nachgeschnitten" (Nissen). Eines der bedeutendsten und prächtigsten Kräuterbücher des 16. Jahrhunderts. Am Ende ein kurzes Destillationsbuch (die 7 Holzschnitte mit Darstellungen von Brennöfen). - Das Kräuterbuch des italienischen Mediziners und Botanikers Mattioli wurde erstmals 1563 in deutscher Sprache veröffentlicht. Mattioli war einer der Ersten, der 1544 die aus Amerika importierte Tomate beschrieb und war zudem der erste Botaniker, welcher die Rosskastanie in einem europäischen Kräuterbuch abbildete. Das Titelblatt mit einer Holzschnittbordüre von Jost Amman. Die Illustrationen zeigen Blumen, Kräuter, Gemüse- und Obstpflanzen sowie verschiedene Früchte. - Einband gebräunt, etwas berieben, kaum bestoßen, oberes Kapital unmerklich restauriert. Rückenschilder und Schließen erneuert. Vorsätze mit älterem Bütteln erneuert. Papier etwas gebräunt, teils etwas braun bzw. fingerfleckig, erste Blatt im weißen Rand gering feuchtrandig. Titel mit hs. Besitzeintrag. Mit zahlreichen Paginierungsfehlern, vollständiges, sehr schönes Exemplar in zeitgenössischem Kolorit.

61.

Rivinus, Augustus Quirinus. Introductio generalis in Rem Herbariam. Tle. 1-4 in 1 Bd. Leipzig, Günther, Fleischer u. Richter, 1690-1699. gr. Folio (43,5x30cm), **mit 385 Kupfertafeln**. 4 Bl., 39 S.; 1 Bl., 22 S., 3 Bl.; 3 Bl., 20 S., 3 Bl.; 3 Bl., 28 S., 3 Bl., blindgepr. Schweinsldr. d. Zt. **15.000,00 EUR**

Nissen, BBI 1642 (nennt 384 Tafeln); Brunet IV/1323; Junk Rara S. 61; Stafleu TL2 9268 - Einzige Ausgabe des umfangreichen, großformatigen Pflanzenwerkes. "In diesem überaus prachtvollen Werke" (siehe Haller, Bibliotheca) versuchte Rivinus... die immer mehr wachsende Zahl der bekannt gewordenen Pflanzen zu einem festen System zu ordnen, welches er auf den Bau der Blüte basierte: ein System, das seiner Unhaltbarkeit halber einen Ausbau durch Nachfolger nicht erfuhr" (Junk). Das Werk, das nie im Buchhandel erschien - es erschien auf Kosten des Autors, der dafür 90.000 Gulden aufwandte - bewirkte nicht allein den finanziellen Ruin von Rivinus, sondern kostete ihn auch sein Augenlicht. Jede der vorzüglich gestochenen Tafeln bildet in natürlicher Größe eine, selten zwei Species ab. - Augustus Quirinus Rivinus, latinisiert aus August Quirin Bachmann, war ein deutscher Mediziner, Botaniker und Astronom. Sein Vater Andreas Bachmann (latinisiert Andreas Rivinus) war Professor für Philosophie und Medizin sowie Dichter in Leipzig. Nach seinen Studien in Leipzig und Helmstedt wurde er 1676 zum Dr. med. promoviert. Es folgte eine Tätigkeit als praktischer Arzt in Leipzig. Ab 1688 war er Mitglied der medizinischen Fakultät, seit 1691 war er Professor für Physiologie und Botanik, ab 1701 Professor für Pathologie und später Professor für Therapie sowie Direktor des Botanischen Gartens an der Universität Leipzig. 1699 wurde er korrespondierendes Mitglied der Académie royale des sciences, 1703 wurde er als Mitglied ("fellow") in die Royal Society gewählt. - Teil 2 mit 125 Kupfertafeln, Teil 3 mit 121 Kupfertafeln u. Teil 4 mit 139 Kupfertafeln - Einband etwas berieben und bestoßen, minimalst fleckig. Vorderes Innengelenk gering gelockert, Innendeckel etw. wurmspurig, Papier altersbedingt gebräunt, stellenweise etw. braunfleckig, wenige Bl. mit kl. Randläsuren oder kl. Fehlstellen (ohne Text- u. Bildverlust), Vorsatz und 1. Titel oben mit kleiner Wurmspur, erste Blatt mit kleinen Wurmlöchlein oben ohne Textberührung. Sehr schönes, vollständiges Exemplar des überaus seltenen Titels.

62.

Gerlach, Martin (Hrsg.). Formenwelt aus dem Naturreiche. Photographische Naturaufnahmen von Martin Gerlach. Mikroskopische Vergrößerungen von H. Hinterberger. Wien, Gerlach & Co., o.J. (1904). quer gr. 4° (25x30cm), **mit 71 Tafeln**, 2 Bll., Halbleinenmappe mit Deckeltitel. **800,00 EUR**

Einzige Ausgabe. Erschien als "Die Quelle - Bd. V". Seltenes Vorlagenwerk des frühen Jugendstils, ganz im Stil von Haeckels "Kunstformen der Natur", welches den Formenschatz erweitern sollte. Mappe angeschmutzt, Rücken in den Gelenken mit kleinen Einrissen. Deckel oben mit altem Bibliotheksaufkleber. Spiegel mit altem Aufkleberrest und altem amerik. Zoll-Aufkleber. Titel alt gestempelt, etwas braunfleckig und hs. nummeriert. Die schönen Tafeln altersbedingt minimal gebräunt, im äußersten Rand durch Überstand aus Mappe mit geringen Gebrauchsspuren. Insgesamt gut erhaltenes, vollständiges Exemplar des seltenen Titels.

63.

J. C. F. Pickenhahn & Sohn. Buchdruckerei - Denkschrift anlässlich des 75jährigen Bestehens der Firma : 1838-1913. 29. Januar 1913, Pickenhahn & Sohn, Chemnitz. 4° (28x22cm), **mit 4 Lichtdrucktafeln (Portraits), 47 Tafeln mit fotografischen Aufnahmen der Firma und einigen Textholzschnitten**, 45 S., goldgeprägter OPpbd ... **350,00 EUR**

Seltene Firmenschrift der Buchdruckerei J. C. F. Pickenhahn & Sohn zum 75 jährigen Bestehen mit dem geschichtlichen Werdegang und Abbildungen der Firma, der Druckmaschinen, Lagerräume, Büros und der Produktion. - Einband minimal lichtrandig, gering angeschmutzt, leicht berieben, kleine Druckstelle auf vorderem Buchdeckel. Papier minimal gebräunt. Schönes Exemplar.

64.

The Cunard Steamship Company Ltd. In 4 1/2 Tagen über den Ocean - Cunard Linie New York - Liverpool - Boston. 1840 - 1907. Ein Beitrag zur Geschichte der transatlantischen Schifffahrt. Passagieren und Freunden gewidmet [...]. Hamburg, B. Karlsberg, o.J. (1907). quer 4° (30,5 x 22,5 cm), **mit farbig lithografiertem Karton als Titel und Schlußblatt, sowie einigen, teils farbigen Abbildungen**, 1(w), 3 Bll., 84 S., 2 Bll., 1(w), OLdr. mit goldgepr. Firmensignet auf vorderem Deckel. **450,00 EUR**

Sehr seltene Werbeschrift der englischen Reederei "Cunard", welche bis heute durch ihre transatlantischen Verbindungen bekannt ist. Das Flaggschiff der Linie, die "Lusitania" setzte gemeinsam mit seinem Schwesterschiff "Mauretania" neue Maßstäbe bei interkontinentalen Seereisen. "Im Ersten Weltkrieg wurde die Lusitania am 7. Mai 1915 von SM U 20, einem U-Boot der deutschen Kaiserlichen Marine, vor der Südküste Irlands versenkt, wobei 1.198 Menschen ums Leben kamen. Die Proteste der USA wegen des Todes von 128 US-Amerikanern (Lusitania-Affäre) führten zur Einstellung des uneingeschränkten U-Boot-Kriegs durch das Deutsche Reich bis zum Februar 1917. Gemessen an der Zahl der Todesopfer war die Versenkung der Lusitania der größte Schiffsverlust im Ersten Weltkrieg, hinsichtlich der Tonnage der drittgrößte Verlust nach dem der Britannic 1916 und dem der Justicia 1918."(vgl. Wikipedia) - Der Einband sign. "Fritz Eilers jun. Bielefeld" mit leichten Bereibungen an Ecken und Kanten, kleiner Stauchung im Bund unten und leichten Knickspuren des vorderen Deckels. Papier sauber, wenige Seiten minimal braun- bzw. minimal fingerfleckig. Vorderes Innengelenk oben mit kleinem Einriss. Das 2. Blatt verso mit nachträglich montiertem (Klebeband) Zigarettenbildchen der Lusitania. Beigegeben in der vorderen Beilagentasche ein paar Zeitungsartikel zum Untergang der Lusitania sowie ein Faltblatt Briefpapier aus der „SS Baltic" (White Star Linie) und ein zeitgenössisches Übersichtsblatt über die Schiffe der Cunard-Linie. Sehr schönes Exemplar.

65.

Gebrüder Süssenguth. Spezial-Katalog über unzerbrechliche Puppen und Spielwaren - Gebr. Süssenguth Puppenfabrik und Export. Neustadt bei Coburg, Selbstverlag, o.J. (um 1910). quer 8° (22cmx15cm), Titel, 1 Bll., **6 Tafeln**, illustr. OBrosch. **200,00 EUR**

Schönes Exemplar des nicht häufigen Titels, erstmals mit dem Teddy "Peter" im Sortiment. - Einband mit geringen Gebrauchsspuren, hinterer Deckel mit alter Anheftung. Rundkopfklemmern verrostet. Papier sauber.

- Varia -

66.

Hu, Zheng-yan (Cheng-yan). Shi Zhu Zhai Jian Pu (Shih-chu-chai chien-p'u - Zehn bambushalle Briefpapier - Ten Bamboo Studio Decorated Letter-paper) Holzschnitt-Druck in der Technik des Originals. 4 Bde. Peking, Jung Pao-Chai, 1952, kl. Folio (31,5x22,5cm), **mit zahlreichen meist farbigen Holzschnitten (teils in Prägedruck)**, hellbraune, goldgesprenkelte OBroschur in Blockbuchheftung, zusammen in farbiger Orig.-Brokatdecke mit Deckelschild und 2 Elfenbein-Schließstäbchen. **1.800,00 EUR**

vgl. J. Tschichold, Die Bildersammlung der Zehn bambushalle. Zürich 1970 - Numeriertes Exemplar - Äußerst qualitätsvoller und handwerklich wie künstlerisch gelungener Nachdruck der berühmten Prachtedition Nanking 1644-45, mit hervorragenden Holzschnitten, in leuchtenden Farben gedruckt und durch filigrane Relieftchnik bereichert. Es beinhaltet eine Bildersammlung mit "...ungefähr hundertachtzig großenteils mehrfarbigen Bilddrucken - das überhaupt erste Buch mit Buntdrucken nicht-illustrativen Charakters und wohl das schönste je in Farben gedruckte Buch.....ist eingebettet in eine Geschichte des chinesischen Holztafel- und Farbendruckes von den Anfängen bis zur Gegenwart, die gedrängt aber umfassend ist" (Tschichold). "Das Original wurde von dem berühmten Verleger Hu Chêng-yan (um 1582-1672) am Ende der Ming-Zeit in Nanking 1644-45 herausgegeben. Er verwendete ein besonderes Farbendruckverfahren, welches die Reproduktion von Farbschatten erlaubte. Einige Blätter der Sammlung hat Hu, der selber ein guter Maler war, nach eigenen Malereien und Schriften geschnitten; die übrigen erhielt er von Malern, Kalligraphen und Dichtern, die mit ihm befreundet waren. Außer Hu selber steuerten nicht weniger als dreiunddreißig zeitgenössische Maler Vorlagen bei" (Tschichold). Die Hefte enthalten die Briefpapiere, deren Motive nach Themen geordnet teils mehrfarbig und mit Prägung von Stöcken gedruckt sind und Pflanzen, Früchte, Vögel und Steine zeigen. "Die Neudrucke gehören genau wie das Original zu den größten Meisterwerken der Druckkunst. Sie sind bewundernswert genau nachgeschnitten, in genau derselben Technik wie das Original auf das herrlichste Papier gedruckt und ersetzen wie schwerlich ein anderer Neudruck eines alten Werkes das einzige Originalexemplar auf das vollkommendste" (Tschichold). Einband minimalst angestaubt/nachgedunkelt, Ecken minimalst bestoßen, vorderer Deckel mit alter Widmung in Deutsch. Innen sauber und frisch. Schönes und wohlerhaltenes, dekoratives Exemplar.

- Autografen / Skizzenbücher / Aquarelle -

67.

Heinz Prüstel, Monika Hilse, G. Buchholz, Erich Sommer, Vera Bern, Waldemar Wendland, Kurt Bunge u.a. Besuchs-Buch der Familie Walter Heinitz. **Mit 19 Original-Zeichnungen und zahlreichen Einträgen von Künstlern und Freunden des Künstlerehepaares Heinitz, später der Familie Katja Georgi (geb. Heinitz)**, o.O., 1924-1952. 8° (24x18cm), 83 Blatt mit zus. 55 Seiten Einträgen & Zeichnungen, Lwd. d. Zt. **550,00 EUR**

Das Album enthält neben Namenseinträgen anlässlich einer Ausstellung in Friedland im Jahr 1924 und diversen Textbeiträgen eine Reihe interessanter Original-Zeichnungen, meist in Kohle, Graphit oder Aquarell ausgeführt, darunter ein Selbstporträt von Heinitz. Begonnen zu Lebzeiten des thüringer Künstlerehepaares wurde das Buch fortgeführt von der Tochter, Katja Heinitz, welche ab 1949 auf Burg Giebichenstein studierte. Dort lernte sie sowohl

ihren zukünftigen Mann, den späteren Regisseur Klaus Georgi, als auch zahlreiche Künstler, darunter Kurt Bunge, kennen aus denen sich lebenslange Freundschaften entwickelten. Einige verewigten sich auch in diesem Besuchsbuch. - Einband stärker berieben und bestoßen, Kapitale defekt, Papier altersbedingt gebräunt.

68.

Tröger, Fritz. Paris im Mai 1961 wie ich es sah. **Skizzenbuch mit 14 Original-Zeichnungen.** Verschiedene Techniken: Feder, Kreide und Aquarelle. Dresden/Paris, 1961. gr. 8° (22,5x17cm), mit 14 Original-Zeichnungen verschiedener Zeichentechniken: Feder, Kreide und Aquarelle, Ringbuch d. Zt. mit französ. Deckelbeschriftung

..... **1.700,00 EUR**

Fritz Tröger (1894-1978) studierte ab 1915 an der Kunstgewerbeschule in Dresden bei P. Rößler und M. Junge sowie im Anschluss an der Dresdner Akademie bei M. Feldbauer, O. Gussmann und O. Hettner. Er war Mitglied der Dresdner Sezession 1932 und nach 1945 bei der Dresdner Künstlergemeinschaft "Das Ufer" tätig. - Einige der Zeichnungen sind von handschriftlichen Bemerkungen des Künstlers begleitet. So schreibt er: "Nach einem Louvre-Besuch (Bildergalerie) machte ich diese Zeichnung u. war dann beruhigt. Vergangenheit u. Gegenwart verschmolzen zu einer Einheit. Das ist das wunderbare in Paris, daß alles zu einem ganzen zusammenwächst, daß in Vergangenheit und Gegenwart über Paris der gleiche Geist waltet, welcher für das Entstehen von Werken so günstig ist." Gezeigt werden neben berühmten Plätzen und Bauten wie dem Jardin du Luxembourg, Trocadéro und dem Arc de Triomphe du Carroussel auch Gärtner bei der Arbeit, Busfahrer und Szenen in der Métro. Die dynamischen Skizzen zeugen von Trögers Hingabe zu kleinen Details und seinem Verständnis von Farbharmonie. Sehr gut erhalten.

69.

Hassebrauck, Ernst. Dresden - Hafen Mickten. Mischtechnik Aquarell, Kreide, Kugelschreiber und Bleistift auf Papier. Unten rechts signiert "Hassebrauck", verso bezeichnet und datiert "Hafen Mickten Mai 1972"

..... **1.200,00 EUR**

Ernst Hassebrauk geb. 1905 in Dresden; gest. 1974 in Dresden, war ein deutscher Maler und Zeichner. Von 1925 bis 1927 studierte er an der Kunstgewerbeschule Dresden. Bis 1929 Studium der Kunstgeschichte, Philosophie und Pädagogik in Leipzig. Von 1927 bis 1932 Studium an der Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, war Meisterschüler von Willi Geiger. 1938 zog er nach Dresden-Loschwitz. Von 1940 bis 1942 Lehrtätigkeit an einer privaten Mal- und Zeichenschule. Von 1946 bis 1949 Professor war er an der Akademie für Grafik und Buchkunst Leipzig. Neben Porträts und Stadtansichten zählen auch Stilleben zu den bevorzugten Motiven Hassebrauks. - Papier etwas nachgedunkelt, an oberen Ecken und Kante leicht knickspurig, sonst gut. Rückseitig links mit Klebezettel "Hassebrauk-Katalog Dresden 1979 verzeichnet – **weitere original Bilder Hassebraucks mit verschiedener Motivlage auf Anfrage bei uns erhältlich**

Besuchen Sie unseren Messestand und stöbern Sie auch in unseren Neuzugängen sowie Ansichten und Karten.